



Entwicklung der Kernhaushalte der Länder bis einschließlich Mai 2021

Der Finanzierungssaldo der Ländergesamtheit fällt am Ende des Berichtszeitraums deutlich besser aus als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Er betrug Ende Mai 2021 7,4 Mrd. € und verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahreswert um 11,9 Mrd. €. Gegenüber dem Vormonat verschlechterte sich der Saldo um 0,8 Mrd. €.

Die Ausgaben der Länder sanken im Vergleich zum Vorjahr leicht um 2,8 Prozent. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, dass der größte Teil der Ausgaben zur Bekämpfung der Folgen der Pandemie in einigen Ländern über Sondervermögen abgewickelt

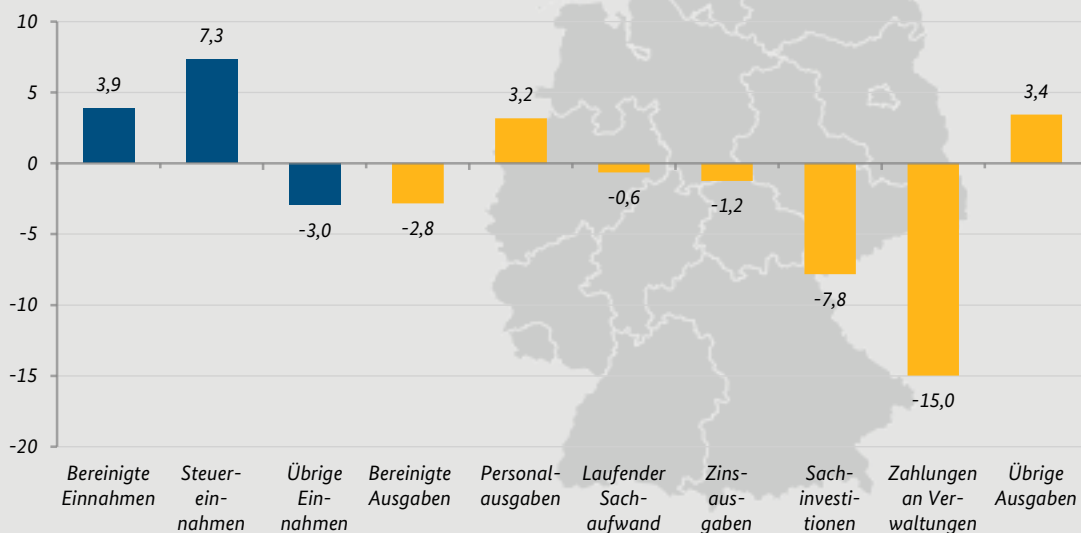
wird, mit der Folge, dass diese Ausgaben sich nicht in den durch die monatliche Kassenstatistik abgebildeten Kernhaushalten widerspiegeln.

Die Einnahmen wuchsen gegenüber dem Vorjahr um 3,9 Prozent. Dieser Anstieg ist insbesondere auf die positive Entwicklung der Steuereinnahmen (+7,3 Prozent) zurückzuführen.

Die Einnahmen und Ausgaben der Länder bis einschließlich Mai 2021 sind im statistischen Anhang der Online-Version des Monatsberichts (www.bmf-monatsbericht.de) aufgeführt.

Entwicklung der Länderhaushalte bis Mai 2021 – Länder insgesamt

Veränderungsraten im Vergleich zum Vorjahr in %

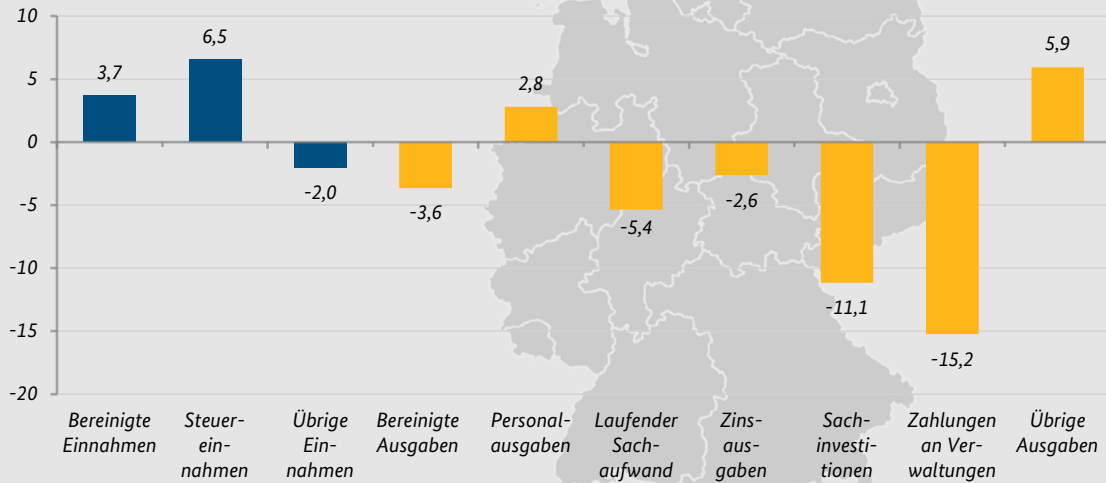


Quelle: Bundesministerium der Finanzen



Entwicklung der Länderhaushalte bis Mai 2021 – Flächenländer

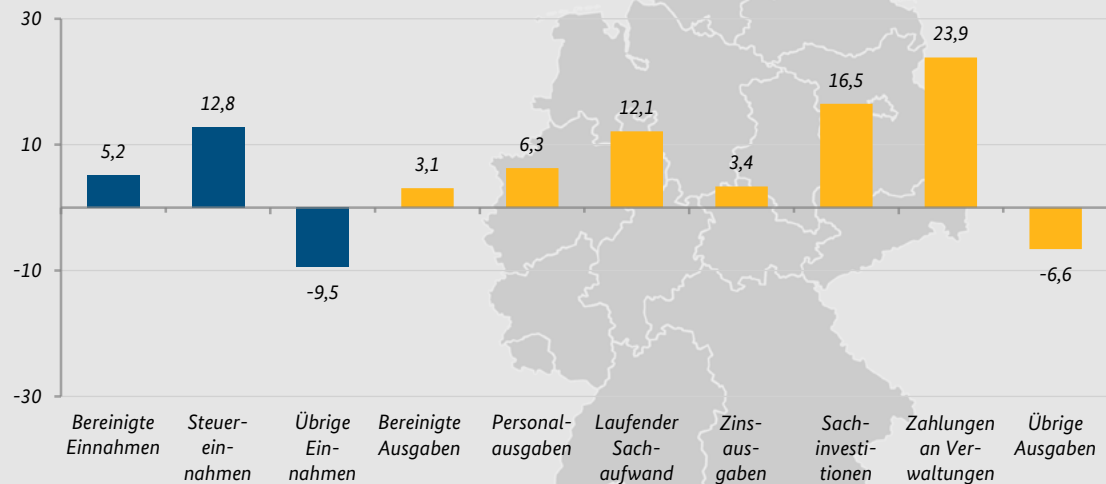
Veränderungsraten im Vergleich zum Vorjahr in %



Quelle: Bundesministerium der Finanzen

Entwicklung der Länderhaushalte bis Mai 2021 – Stadtstaaten

Veränderungsraten im Vergleich zum Vorjahr in %



Quelle: Bundesministerium der Finanzen